Zeitschrift: HTR Hotel-Revue **Herausgeber:** hotelleriesuisse

Band: - (2013)

Heft: 23

Anhang: Profil: die Stellenbörse für Hotellerie, Gastronomie und Tourismus = la

bourse de l'emploi pour la restauration, l'hôtellerie et le tourisme

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DIE STELLENBÖRSE FÜR HOTELLERIE, GASTRONOMIE UND TOURISMUS

LA BOURSE DE L'EMPLOI POUR LA RESTAURATION, L'HÔTELLERIE ET LE TOURISME

EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON

Nr. 23 · 6. Juni 2013

htr hotel revue

HOTELLERIE" **GASTRONOMIE ZEITUNG**

www.stellenPROFIL.ch

GESAMT-**AUFLAGE**

40.000

AUS- UND WEITERBILDUNG DIREKTION/KADERSTELLEN DEUTSCHE SCHWEIZ SUISSE ROMANDE

SVIZZERA ITALIANA INTERNATIONAL STELLENGESUCHE IMMOBILIEN



MEHRWERT PRAKTIKUM

für den Studierenden als auch für das Unternehmen zahlreiche Vorteile. Für das Unternehmen ist es sogar imagefördernd, Praktikanten zu beschäftigen. Es zeigt, dass es diesem Ar-beitgeber wichtig ist, in die Nachwuchsförderung zu investieren

Der Gewinn für Unternehmen Studierende, die ein Praktikum absolvieren, können die bereits in der Schule gesammelten theoretischen Vorkenntnisse, die dem aktuel len Stand der akademischen Diskussion entsprechen, in die berufliche Praxis und damit in das Unternehmen einbringen. Dieses Wissen, verbunden mit einer neuen Sicht auf beste hende Arbeitsabläufe, können diese manchmal sogar verbessern. Zudem bieten Praktikanten eine flexible Arbeitsunterstützung, die gerade für saisonal abhängige Betriebe von Vorteil ist. Sie verstärken die personellen Ressourcen ist. Sie verstarken die personeilen Ressourcen und stehen für einen definierten Zeitraum als Vollzeitkraft zur Verfügung. Unter Umstän-den auch bei der Lösung eines konkreten Pro-jektvorhabens mit neuen und zeitgemässen Ideen. Auch als Instrument zur Rekrutierung von Fachkräften sind Praktika nicht zu unter schätzen und der Betrieb kann sich als attrakti-ver Arbeitgeber positionieren. Geeignete Nachwuchskräfte können in einem Praktikum frühzeitig erkannt und an das Unternehmen gebunden werden. Auf diese Weise lassen sich sowohl die Kosten für Neueinstellungen reduzieren als auch das Risiko, falsche Bewerber einzustellen,

Doch neben den Vorteilen, die sich aus der Beschäftigung von Praktikanten ergeben können. geht der Betrieb auch eine Verpflichtung ein Die Einarbeitung ist mit einem gewissen Aufwand verbunden und die Praktikanten brauchen Aufmerksamkeit und Ressourcen. Dies fängt bei der Einrichtung einer Praktikanten-stelle an und geht weiter über die organisatorischen, rechtlichen und versicherungstechnischen Rahmenbedingungen hinaus. Zudem werden personelle und räumliche Kapazitäten gebunden, da ein Ausbildungsverantwortlicher bestimmt und ein je nach Aufgabengebiet aus-gestatteter Arbeitsplatz eingerichtet werden sollen. Bezieht man in die Betrachtung die Situation der Praktikanten mit ein, nimmt das Bild einer Win-win-Situation aber zunehmend Gestalt an. Für den Praktikanten geht es um die Verzahnung theoretischer Studienabschnitte mit der praktischen Ausbildung in einem Hotel-lerie- oder Gastronomiebetrieb. Diese ermöglicht ihm, selbständig Aufgaben zu überneh-men, Werte wie Team- und Konfliktfähigkeit zu lernen und somit die Sozialkompetenz zu stärken. Dadurch können persönliche Stärken und Schwächen besser erkannt werden, und er lernt, wie er sich im Arbeitsleben oder gegenüber Kunden in Zukunft richtig verhält.



Sandra Benz Verantwortliche Marketing & Kommunikation
Hotelfachschule Thun – www.hfthun.ch

DER WOCHE

«Die Praxis sollte das

Ergebnis des Nachdenkens sein,

nicht umgekehrt»

18. JUNI

«Das Arbeitsgesetz im Gastge-werbe», von hotelleriesuisse, im Hotel St. Gotthard, in Zürich www.hotelleriesuisse.ch/Kurse

19.-20. JUNI

«Qualitäts-Gütesiegel für den Schweizer Tourismus – Stufe I», von hotelleriesuisse, im Hotel Ambassador, in Bern www.hotelleriesuisse.ch/Kurse

27. JUNI

ranstaltung Nachdiplomstudium HF Hotelmanagement», von hotelleriesuisse, im Hotel Mont Cervin, in Zermatt www.hotelleriesuisse.ch/Kurse

AGENDA

31. AUGUST

«Methodik-/Didaktikkurs», vom Schweizer Kochverband, im Ausbildungszentrum Liestal www.hotelgastrounion.ch

3. SEPTEMBER

«Microsoft Office 2010 kom-pakt», vom Berufsverband Hotel Administration Management, im Richemont-Kompetenzzentrum, in Luzern www.hotelgastrounion.ch

7. SEPTEMBER

«Ladies first», von Berufsverband Hotellerie-Haus-wirtschaft, in Luzern www.hotelgastrounion.ch























Hotelfinden! Sie haben die Wahl.

www.swisshotels.com



..... ARBEITSSICHERHEIT

Jährlich ereignen sich im Gastgewerbe über 13.000 Berufsunfälle. Die Kosten bei den Versicherungen belaufen sich auf über 41 Millionen Schweizer Franken. Dazu kommen hohe Kosten für Ausfalltage, Ersatzpersonal und Entschädigungen für Überstunden. Deshalb gibt «Profil» jede Woche Tipps zur Unfallverhütung.

Notbeleuchtung, Handlampen, Notausgangsleuchten usw.

Gefährdung:

· Bei Stromausfall keine Notbeleuchtung

Mögliche Massnahmen:

- Periodisch alle Notlampen durch Simulationeines Stromunterbruchs auf richtige Funktion hin überprüfen (mindestens 1-2 Lux),
- · Lampenkörper der netzunabhängigen Notbeleuchtung kennzeichnen, Programmierschalterstellung periodisch überprüfen
- · Defekte Batterien oder Akkus ersetzen (Lebensdauer und Standort beachten)

Die Tipps fürs Gastgewerbe stammen aus der Broschüre «Unfall – kein Zufall». Herausgegeben von der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS. Die Broschüre kann gratis heruntergeladen werden unter: www.ekas.admin.ch

NUTZEN SIE DIE KÜNDIGUNG AUCH ALS CHANCE

Der Küchenchef sucht eine neue Herausforderung und hat gekündigt. Nutzen Sie als Gastronom die Gelegenheit, um vor und während der Suche nach einem Nachfolger die richtigen Fragen zu stellen.

enn der Küchenchef kündigt, ist das sicher nicht einfach. Denn Gäste und Team haben sich ja auf seine Küche eingestellt. Bevor Sie die Stelle neu ausschreiben, sollten Sie sich folgende Gedanken

- Wie erfolgreich läuft der Betrieb zurzeit? Falls er schlecht geht, sollten Sie sich die Frage nach einer allfälligen Konzeptänderung stellen. Das geht natürlich sehr weit, evtl. benötigen Sie Beratung von Aussen. Sicher soll-ten Sie keinen Schnellschuss machen und gut abklären, welche Konkurrenz sie schon haben und ob ein neues Konzept wirklich zu Ihnen, Ihrem Restaurant und Ihren Gästen passt. Wenig sinnvoll ist es aber, einfach einen neuen
- Küchenchef zu suchen und aufgrund seiner Qualifikation das Konzept zu ändern. Denn es bringt beispielsweise nichts, wenn Sie einen japanischen Koch einstellen und in der Nähe schon drei Sushibars existieren. Schreiben Sie in die Bewerbung, welche Küche
- bzw. welchen Küchenchef sie wünschen. Sie sollten nichts dem Zufall überlassen.
- Wenn Sie wissen, was Sie wollen, können Sie sich auch überlegen, ob Sie allenfalls den geeigneten Küchenchef schon kennen und diese Person direkt anfragen. Sie können sich viel Zeit und Kosten sparen.

120 BEWERBUNGEN - WAS NUN?

· Legen Sie die Bewerbungen in drei Stapeln ab. Einen für die, die gar nicht in Frage kommen,

einen für jene, die Sie sich vorstellen können,

- und einen für jene, die Sie unbedingt wollen. Laden Sie aus dem letzten Stapel drei, vier Personen ein. Falls sie sich bei Ihnen telefonisch melden, nehmen Sie sich Zeit für das Gespräch. Denn es ist eine erste Chance für Sie zu erfahren, ob die Person wirklich zu Ihrem
- Team und Ihrem Konzept passt. Sie können die Bewerber natürlich auch di-rekt telefonisch kontaktieren und so schon einiges in Erfahrung bringen.

DAS BEWERBUNGSGESPRÄCH

- So wie sich die Bewerber auf das Gespräch vorbereiten, müssen auch Sie als Chef sich vorbereiten. Was wollen Sie wissen? Wo haben Sie aufgrund des Bewerbungsschreibens Be denken, die es abzuklären gilt? Welchen Lohn wollen oder können Sie zahlen.
- Bleiben Sie während des ganzen Gesprächs freundlich, auch wenn Sie schon zu Beginn merken, dass Ihr Gegenüber die falsche Person für Ihren Betrieb ist.
- Aus den Fragen des Bewerbers können Sie auch viele Schlüsse für sich ziehen, über sein Engagement, sein Wissen, seine Eignung usw.
- Stellen Sie unbedingt alle kritischen Fragen oder äussern Ihre Bedenken, um allfällige Zweifel auszuräumen oder zu bestätigen.
- Zum Schluss des Gesprächs sollten Sie vereinbaren, wie es weitergeht. Wie lang ist die Be denkzeit? Wer meldet sich bei wem?

BUCHTIPP

FORDERN, BETREIBEN

Der neue Beobachter-Ratgeber führt in leicht verständlicher Sprache durch das Schuldbetreibungs- und Konkursrecht. Das Handbuch zeigt Unternehmen, wie sie das Verlustrisiko vom ersten Geschäftskontakt an eindämmen können und wie sie Schritt für Schritt vorgehen müssen, wenn ein Kunde die Rechnung nicht bezahlt. Wie erfahre ich, ob ein Kunde vertrauens würdig ist? Wie kläre ich die Zahlungsfähigkeit ab? Welche Sicherheiten kann ich in einen Vertrag einbauen? Der Ratgeber enthält wertvolle praktische Ratschläge, wie sich Firmen vor und nach Vertragsabschluss absichern können. Kann der Kunde nicht bezahlen, soll man ihn dann betreiben oder gegen ihn klagen? Das Handbuch macht auf die Kosten und Risiken der verschiedenen Verfahren aufmerk-sam. So können Gläubiger abschätzen, ob sich der Gang auf das Betreibungsamt oder zum Richter überhaupt lohnt. Das Buch hilft bei der Anmeldung der Forderungen im Konkurs und weist auf die Rechte in einem Insolvenzverfahren hin. Mit zahlreichen Mustern für Briefe, Klagen, mit Tarifen, nützlichen Adressen und Links.



«So kommen Sie zu

Beobachter-Ratgeber von Michael Krampf ISBN 978-3-85569-338-2

CHF 46.80

AUS- UND WEITERBILDUNG







ROFII

Die Stellen- und Immobilienbörse für

Ein Gemeinschaftsprojekt von

hotel revue

HOTELLERIE"
GASTRONOMIE ZEITUNG

HERAUSGEBER hotelleriesuisse Monbijoustrasse 130 www.hotelleriesuisse.ch

Hotel & Gastro Union Adligenswilerstrasse 22 6002 Luzern www.hotelgastrounion.ch

VERLAGE htr hotel revue Monbijoustrasse 130 3001 Bern www.htr.ch

Hotellerie * Gastronomie Verlag Adligenswilerstrasse 27 6006 Luzern

www.hotellerie-et-gastronomie.ch

LEITUNG Barbara König Philipp Bitzer Michael Gollong

REDAKTION Barbara König Tel. 031 370 42 39 Mario Gsell Tel. 041 418 24 57

redaktion@stellenprofil.ch redaktion@immoprofil.ch

ADMINISTRATION Angela Di Renzo Costa Tel. 031 370 42 42 angela.direnzo@htr.ch

Nicole Kälin nicole.kaelin@hotellerie-et-gastronomie.ch

Die Verarbeitung inkl. Fakturierung der Stellen- und Immobilienanzeigen erfolgt (auch wenn die Auftragserteilung

via Hotellerie et Gastronomie Verlag erfolgen sollte) über die htr hotel revue, Monbijoustrasse 130, Postfach, 3001 Bern.

VERKAUF Angela Di Renzo Costa Tel. 031 370 42 42

Fax 031 370 42 23 inserate@stellenProfil.ch inserate@immoProfil.ch

PREISE

Stellenanzeigen Millimeter-Tarif s/w CHF 1.80 4-farbig CHF 2.35 Kaderrubrik Stellen s/w CHF 2.05 4-farbig CHF 2.57

Die Stellenanzeigen werden automatisch gegen einen Aufpreis von CHF 50.00 eine Woche auf www.hoteljob.ch / www.gastrojob.ch publiziert. Falls keine Aufschaltung gewünscht wird, muss dies bei der Auftragserteilung mitgeteilt werden.

Aus- und Weiterbildung

Millimeter-Tarif s/w CHF 1.80 4-farbig CHF 2.35

Immobilienanzeigen Millimeter-Tarif s/w CHF 1.80 4-farbig CHF 2.35

Die Immobilienanzeigen werden automatisch gegen einen Aufpreis von CHF 50.00 während eines Monats auf www.htr.ch/ immobilien aufgeschaltet. Falls keine Aufschaltung gewünscht wird, muss dies bei der Auftragserteilung mitgeteilt werden. Die genauen Konditionen sind unter www.stellenprofil.ch resp. www.immoprofil.ch abrufbar

ANZEIGENSCHLUSS Montag, 12.00 Uhr

GESTALTUNG Michael Gollong (Creative-Direction) Luka Beluhan Ursula Erni-Leupi grafilu (Illustrationen)

PRODUKTION Inserate: htr hotel revue Monbijoustrasse 130, 3001 Bern

Hotellerie et Gastronomie Verlag Adligenswilerstrasse 27, 6006 Luzern

Druck: NZZ Print, Zürcherstrasse 39, 8952 Schlieren

KORREKTORAT REDAKTION Ringier Print Adligenswil AG, 6043 Adligenswil/LU

LITHOGRAPHIE

Christian Albrecht, Serum Network, Habsburgerstrasse 22, 6003 Luzern

GEDRUCKTE AUFLAGE Reguläre Auflage 40.000 Ex. Kleinauflage 13.000 Ex. (Ausgaben vom 28.6., 9.8. 23.8., 13.9., 29.11., 13.12.) Bei Kleinauflagen gelten reduzierte Preise

Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwen dung der redaktionellen Inhalte bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die Redaktion. Die in dieser Zeitung publizierten Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonst wie verwertet werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Sendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Herrschaftssitz mit Restaurationsbetrieb

Wir suchen für unseren wunderschön renovierten, historischen Herrschaftssitz mit Restaurations-betrieb im Berner Oberland auf Juli 2014 eine Pächterin/einen Pächter. Das markante Haus liegt zentrumsnah in einer grösseren Ortschaft und steht unter Denkmalschutz. Es vereint nebst dem Restaurant zwei öffentliche Säle sowie weitere Mieterinnen und Mieter, vornehmlich aus dem Dienst-leistungssektor, unter seinem Dach.

Sie verfügen über einen einwandfreien Leistungsausweis in der Gastronomie. Betriebswirtschaftliches Denken ist Ihnen nicht fremd, und Sie schätzen die Herausforderung, etwas Neues aufzubauen. Mit Ihrem gewinnenden Auftreten und Ihrem Engagement sorgen Sie dafür, dass sich Jung und Alt im Restaurant heimisch fühlen. Gemeinsam mit Ihrem Team sorgen Sie für eine innovative Küche und vermarkten auch die beiden zugehörigen Säle. Das Ambiente der Säle eignet sich optimal für Bankette, Firmen-, Familien- und Vereinsanlässe sowie kulturelle Aktivitäten.

Das Restaurant verfügt über diverse Räumlichkeiten:

Bistro und Bar: 40 Plätze
Gewölbekeller: 36 Plätze
Stübli: 30 Plätze
Stübli: 30 Plätze
Saal im 1. Stock: bis 40 Plätze
Dachsaal: bis 100 Plätze
Gartenterrasse: 40 Plätze

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne erwarten wir Ihren Steckbrief und ein erstes Grobkonzept bis 30. Juni 2013 unter Chiffre 26997-10093 an htr hotel revue, Monbijoustrasse 130, Postfach, 3001 Bern.

Nach einem ersten Auswahlverfahren erfolgt die Zweiteingabe mit detailliertem Konzept sowie dem Businessplan bis Ende September 2013. Die Wahl der neuen Pächterin/des neuen Pächters für unseren Herrschaftssitz erfolgt im November 2013.

Führendes, bekanntes First Class Hotel – Top CH-Resort Destination

Anspruchsvolle internationale Kundschaft von A-Z verwöhnen, betriebswitschaftliche Aspelte im Auge behalten, umsichtig und vorausschauend Angebote planen, hohe Qualität sicherstellen sowie attraktives Präsentieren kulinari-scher Kostlichkeiten sind die Schwerpunktel In einer lebendigen professionellen Umgebung, Hand in Hand mit einem jungen erfolgreichen Management, werden Sie im Unternehmen eine zentrale Rolle spielen! In einem anerkannten First Class-Grossbetrieb haben Sie bereits einige Jahre Führungspraxis gesammelt. Diese wert-vollen Erfahrungen in einem namhaften Hotelbetrieb mit hervorragenden Gästebeurteilungen umzusetzen sehen Sie gleichermassen als Chance und Herausforderung. Im Gegenzug dürfen Sie exzellente Anstellungsbedingungen, eine unternehmerisch geprägte Aufgabe und entsprechende Wertschätzung erwarten.

Küchenchef/in - Executive Chef/in

zur Führung einer 15–20-köpfigen Brigade inkl. zwei junge Sous-chefs

Weitere Highlights der attraktiven Stelle: Direktrapport an den General Manager, Mitglied des Kaders, selbst-verständlich permanente, ganzjährige Anstellung trotz saisonalen Charakters und kurze Entscheldungswege. Küchenrendite, Organisation, Hygiene und Technik sind auf Top-Niweau. Ideale Voraussetzungen für Chef de Cuisine oder erfahrenem starken Sous-chef mit entsprechenden Leistungsausweisen auf dem Sprung zum Exe-

cutive Chef.

Es erwartet Sie das ganze Spektrum aus à la carte-Restauration, Seminar- und Gruppengeschâft soie internationales Publikum. Der Eintrittstermin, z.B. im Sommer oder Herbst, wird flexibel gehandhabt. - Mental starke Head-Chefs mit dem Auge fürs Detail informieren wir gerne in einem persönlichen, vertraulichen Gesprächt Für den Erstkontakt am besten vorab CV/Foto online senden oder anrufen. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!

Ansgar Schäfer & Anja Gieger, Mitglied der Geschäftsleitung

SCHAEFER & PARTNER
Human Resources Consultants

Oberlandstr. 103 · 8600 Dübendorf
Tel. +41 44 802 12 00 · Fax +41 44 802 12 01
www.schaeferpartner.ch
ansgar.schaefer@schaeferpartner.ch

Per 1. September 2013 oder nach Vereinbarung suche ich für 2 gegen-überliegende Garni-Hotels mit 40 Zimmern, Zentrum Luzern, Gästesegment Einzelreisende, einen

Aide du Patron.m/w

Sie verfügen über eine fundierte Ausbildung in der Hotellerie, sind ca. 35 Jahre jung, D/E/F sprechend, berufserfahren, belastbar, führungssicher, frontorientiert, flexibel, kreativ und haben Erfahrung im Umgang mit Online-Marketing/Reservationskanälen. Als mein Stellvertreter sind Sie verantwortlich für die Führung und Leitung der Betriebe während meiner Abwesenheit.

Ihr Ziel zur Selbstständigkeit über Pacht kann ermöglicht werden.

Senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an roland.wismer@baslertor.ch

SUMMER POOL *** HOTEL

BASLERTOR LUZERN • DOWN TOWN

GUEST A HOUSE A ROSLI LUZERN • DOWN TOWN

Hotel Baslertor · Pfistergasse 17 · CH-6003 Luzern · Tel. 041 249 22 22 www.baslertor.ch · info@baslertor.ch

Wir suchen ab sofort oder nach

Koch oder Köchin

Was Sie mitbringen: Sie lieben Ihren Beruf, Sie arbeiten gerne mit Menschen zusammen. Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Koch und haben einige Jahre Berufserfahrung.

Wir bieten geregelte Arbeitszeit, evtl. Kost und Logis im Hause.

Weitere Auskünfte unter www.ibergeregg.ch Ansprechperson: Sandra Rubli

Hotel Passhöhe Ibergeregg 8843 Oberiberg Telefon 041 811 20 49



INTERLAKEN

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung

Servicemitarbeiter/in

mit Erfahrung (Sprachen: D, E und evtl. F)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Foto und den üblichen Unterlagen.

Café de Paris, 3800 Interlaken Alex Auderset, Marktplatz 14 Telefon 033 821 69 10

PAUL SCHERRER INSTITUT



Das Paul Scherrer Institut PSI ist mit 1500 Mitarbeitenden das grösste Forschungszentrum für Natur- und Ingenieurwissenschaften in der Schweiz. Wir betreiben Spitzenforschung in den Bereichen Materie und Material, Mensch und Gesundheit sowie Energie und Umwelt. Durch Grundlagen- und angewandte Forschung arbeiten wir an nachhaltigen Lösungen für zentrale Fragen aus Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft.

Für die Gruppe Planung und Produktion unserer Gastronomiebetriebe suchen

Köchin/Koch - Chef de Partie Tournant

- Ihre Aufgaben
 Produktion und Fertigung im Bereich der kalten und warmen Küche
 (Abendverpflegung, Gardemanger, Entremetier, Saucier und Frontküche)
 Kontrolle des Wareneingangs nach Hygieneplan
 Kommunikation und Koordination mit dem Sous-Chef betreffend
- Gesamtbetrieb
 Fachgerechtes und sorgfältiges Abräumen der Lebensmittel
 Bewirtschaftung und Kontrolle der Küchenkühler und -lager nach Hygieneplan
 Mitarbeit bei der Führung und Instruktion der Küchenmitarbeiter
 Reinigungsarbeiten nach Hygieneplan
 Mitarbeit bei Banketten und Events an Abenden sowie Wochenenden
 Mitarbeit bei der Ausbildung unserer Lernenden

Als gelernte/r Koch/Köchin EFZ mit einigen Jahren Berufserfahrung verfügen Sie Als gelernter/ Koch/Kochin EHZ mit einigen Jahren Berufserfahrung verfugen Sie über versierte Fachkennthisse und sind auf der Suche nach einer neuen Heraus-forderung. Sie arbeiten selbständig sowie effizient, sind begeistert von Ihrem Beruf und haben hohe Qualitätsansprüche. Ausserdem zeigen Sie sehr grosse Einsatzbereitschaft, sind motiviert, kommunikativ sowie äusserst teamfähig. Als zuverlässige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit sind. Sie gerne in einem eingespielten Team tätig und haben Freude daran, unsere Gäste mit neuen Ideen kulinarisch zu verwöhnen.

Was wir Ihnen bieten
Es erwartet Sie ein vielseitiges Arbeitsumfeld, das Ihnen die Möglichkeit bietet,
Ihr Fachwissen zu erweitern und Sie gerne in Ihrer Weiterentwicklung fördert. Ihr
Arbeitstag an der Frontküche oder in der Abendverpflegung dauert im Turnus
entweder von 06.15 bis 15.15 Uhr oder von 11.00 bis 20.30 Uhr.

Für fachliche Auskünfte wenden Sie sich bitte an Christian Wandres, Tel. +41 56 310 20 55.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung für die Stelle als Koch/Chef Tournant mit der Kennziffer 9171-03 unter www.psi.ch/pa/offenestellen/0592-2.

Paul Scherrer Institut Personalmanagement, Sandra Lopo, 5232 Villigen PSI, Schweiz, www.psi.ch

PAUL SCHERRER INSTITUT

Das Paul Scherrer Institut PSI ist mit 1500 Mitarbeitenden das grösste Forschungszentrum für Natur- und Ingenieurwissenschaften in der Schweiz. Wir betreiben Spitzenforschung in den Bereichen Materie und Material, Mensch und Gesundheit sowie Energie und Umwelt. Durch Grundlagen- und angewandte Forschung arbeiten wir an nachhaltigen Lösungen für zentrale Fragen aus Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft.

Für die Gruppe Planung und Produktion unserer Gastronomiebetriebe suchen

Jungkoch/Jungköchin

Ihre Aufgaben

- Ihre Aufgaben
 Produktion und Fertigung im Bereich der kalten und warmen Küche
 (Abendwerpflegung, Gardemanger und dem warmen Buffet «Frontküche»)
 Aktive Mithilie an der Frontküche (Produktion und Fertigung) sowie
 im Mittagsservice nach Absprache
 Fachgerechtes und sorgfältiges Abräumen der Lebensmittel
 Bewirtschaftung und Kontrolle der Küchenkühler und -lager nach Hygieneplan
 Reinigungsarbeiten nach Hygieneplan
 Mithilfe bei Banketten und Events an Abenden sowie Wochenenden

Als gelernte/r Koch/Köchin EFZ mit Berufserfahrung sind Sie auf der Suche nach Als geleinten Nochmicht et zu mit betrüßerhartnung sind se auf der Suche hach einer neuen Herausforderung. Sie arbeiten selbständig sowie effizient, sind begeistert von Ihrem Beruf und haben hohe Qualitätsansprüche. Ausserdem zeigen Sie grosse Einsatzbereitschaft, sind motiviert, kommunikativ sowie sehr teamfähig, Als zuverlässige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit sind Sie gerne in einem eingespielten Team tätig und haben Freude daran, nach einer Einarbeitungszeit unsere Gäste mit neuen Ideen kulinarisch zu verwöhnen.

Was wir Ihnen bieten
Es erwartet Sie ein vielseitiges Arbeitsumfeld, das Ihnen die Möglichkeit bietet,
Ihr Fachwissen zu erweitern und Sie gerne in Ihrer Weiterentwicklung fördert. Ihr
Arbeitstag an der Frontküche oder in der Abendverpflegung dauert im Turnus
entweder von 06.15 bis 15.15 Uhr oder von 11.00 bis 20.30 Uhr.

Für fachliche Auskünfte wenden Sie sich bitte an Christian Wandres, Tel. +41 56 310 20 55.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung für die Stelle als Jungkoch/Jungköchin mit der Kennziffer 9171-02 unter www.psi.ch/pa/offenestellen/0591-13.

Paul Scherrer Institut

Personalmanagement, Sandra Lopo, 5232 Villigen PSI, Schweiz, www.psi.ch

Neuartiges Gastronomiekonzept sucht aufgestellte Mitarbeiter im **Voll- und Teilzeitpensum**



Für unser neuartiges Gastronomie-konzept suchen wir ab 10. Juni 2013 professionelle Mitarbeiter in Service, Bar und Produktion.

Bist Du zwischen 18 und 40 Jahre jung, Bist Du zwischen 18 und 40 Jahre jung, motiviert, magst Menschen, hast schon Erfahrung im Service oder an der Bar sammeln können, und Du bist ein Teamplayer? Dann sende uns Deine Bewerbung mit CV und Zeugnissen, wie auch mit einem Foto, bitte per Mail an thomas@andermatts.ch

Wir freuen uns, Dich vielleicht schon bald in Zürich willkommen zu heissen. Weitere Infos unter 079 501 30 66, Thomas Andermatt





Nur ein Inserat schafft es, dass Sie wichtige Informationen jederzeit im Blick haben.

Dieses Inserat macht Werbung für Werbung in Zeitungen und Zeitschriften. Der Verband SCHWEIZER MEDIEN schreibt dazu jedes Jahr einen Wettbewerb für junge Kreative aus. Dabei siegte auch diese Arbeit – kreiert wurde sie von Serife Günyar, Werbeagentur cR Werbeagentur AG bsw. www.Das-kann-nur-ein-inserat.ch





HOTEL ELITE

ART DECO HOTEL BIEL/BIENNE

Das Hotel Elite ist ein ****Businesshotel im Zentrum der Uhren- und Kommunikationsstadt Biel und gilt seit 75 Jahren als das führende Haus am Platz. Mit 67 Zimmern und 7 Juniorsuiten, einem Bankett- und Seminarbereich bis zu 250 Personen, der Trend-Bar Baramundo und dem Brasserie-Restaurant Elite bieten wir unseren Gästen ein sehr umfangreiches Angebot.

Zur Vervollständigung unseres Küchenteams und als Stellvertreter des Küchenchefs suchen wir per Mitte August 2013 oder nach Übereinkunft einen fachlich ausgewiesenen

Sous-Chef (m/w)

der/die mit Herz und Seele Koch ist und den Um-gang mit den verschiedenen Lebensmitteln kent und schätzt. Sie sind eine zuverfässige und team-orientierte Persönlichkeit mit Führungs-Erfahrung.

Sile haben bereits einige Jahre Erfahrung in führenden Häusern gesammelt. Zudem macht es Ihnen Spass, junge Leute zu führen und zu motivieren. Sie arbeiten selbständig und verantwortungsbewusst, sprechen Deutsch und/oder Französisch und sind ein ausgesprochener Teamplayer.

Wenn ja, dann freut sich Rémy Fischer, Vizedirektor, auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, oder rufen Sie für weitere Informationen einfach an.

À bientôt in Biel/Bienne

Art Déco Hotel Elite Bahnhofstrasse 14, 2501 Biel/Bienne remy.fischer@hotelelite.ch / 032 3287777 http://www.hotelelite.ch



Réceptionist/in

Sorell Hotel Aarauerhof Bahnhofplatz 2, 5001 Aarau

per sofort oder nach Vereinbarung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Den ausführlichen Stellenbeschrieb finden Sie unter www.sorellhotels.com oder www.zfv.ch





STELLENGESUCHE

Gesucht nach Vereinbarung, vorzugsweise in der Zentralschweiz, Stelle als

CONCIERGE

(20% bis 100%, auch Nacht oder Privat)

Ich biete: HF-Abschluss, CH/49/D/E/F, flexibel, belastbar, entsprechende Umgangsformen. Freue mich auf Ihre Kontaktnahme unter Chiffre 27006-10098 an htr hotel revue, Monbijoustrasse 130, Postfach, 3001 Bern.

luzerner kantonsspital

Leiter/in Gastronomie LUKS



Ein gutes Essen weckt Lebensfreudel Die Gastronomie leistet einen we-sentlichen Beitrag zum Wohlbefinden unserer Patientinnen und Patien-ten und zur Zufriedenheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Am Standort Luzern verwichnen wir im cook and serve Verfahren täglich rund 650 Patientinnen und Patienten und bedienen 1300 Gäste in unse-rem topmodernen Restauf in "feingut". Am Standort Sursee betreiben wir eine gepflegte cook and chill Küche für rund 300 Patienten und Patientinnen sowie 300 Mitarbeitende an in den Spitäler Sursee und Wol-

Per 1. September 2013 oder nach Vereinbarung ist die anspruchsvolle und interessante Funktion **"Leitung Gastronomie"** neu zu besetzen.

Als Leiter/in Gastronomie LUKS

- *führen Sie die Gastronomiebetriebe des Luzerner Kantonsspitals und sind für die Weiterentwicklung verantwortlich sorgen Sie für eine optimiale, auf die Bedürfnisse der Patienten, Mitar-beiter und Besucher ausgerichtete Organisation der Produktion, der
- Speisenverteilung und des Services gestalten Sie die künftige Ausrichtung Patienten und Mitarbeitergas-
- tronomie federführend mit
- pflegen Sie die strategischen Kontakte zu den Lieferanten stellen Sie die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems der Gastronomiebetriebe sich einen kostenoptimalen Betrieb und die Ein-sind Sie verantwortlich für einen kostenoptimalen Betrieb und die Ein-
- haltung der Budgetvorgaben

- Anforderungen
 Sie haben eine Grundausbildung im Gastgewerbe, idealerweise als Koch/Diätkoch
- Sie verfügen über einen Abschluss als Hotelier einer schweizerisch an-erkannten Hotelfachschule oder haben eine adäguate Ausbildung Sie weisen eine mehrjährige erfolgreiche Erfahrung in der Führung grosser Gastronomiebe gastronomie
- · Sie sind innovativ, kreativ und handeln kundenorientiert
- Sie pflegen einen kooperativen Führungsstil und legen Wert auf eine Kultur der gegenseitigen Wertschätzung und des Vertrauens

- eine interessante Aufgabe mit Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- hohe Selbständigkeit und Eigenverantwortung
 gute Anstellungsbedingungen und geregelte Arbeitszeit

Beat Furrer, Leiter Oekonomie LUKS, 041 205 43 04

hire schriftliche Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kenn-ziffer 55022 an das Luzerner Kantonsspital, HR Abteilung, CH-6000 Luzern 16.



Kann man positive Energie sparen?

Bewusst leben macht glücklich: wwf.ch/gluecks-experiment



DIE IMMOBILIENBÖRSE FÜR HOTELLERIE, GASTRONOMIE UND TOURISMUS

LA BOURSE DE L'IMMOBILIER POUR LA RESTAURATION, L'HÔTELLERIE ET LE TOURISME



GEWINNCHANCE: CO2-ABGABE

Auf jeden Liter Heizöl, auf jede kWh Erdgas zahlt das Hotel automatisch die CO₂-Abgabe. Diese Abgabe macht heute ca. 10% der Öl- oder Gasrechnung aus und wird bis ins Jahr 2020 auf bis zu 30% ansteigen. So beträgt die Abgabe bei einem Kauf von 50.000 Liter Heizöl heute 4.775 Franken. Im Jahr 2020 wird sich die Abgabe voraussichtlich auf 15.917 Franken erhöhen. Der Preis des an sich schon teuren Heizöls oder Erdgases wird zusätzlich mas-

Massnahmen im Hotel Marriott, Zürich

Die Abgabebelastung muss nicht hingenommen werden; die Schweizer Hotels können sich von dieser Abgabe befreien lassen, wenn sie sich im Gegenzug auf Energiesparziele festlegen. Jedes Hotel mit einer fosselzung auf Entergische Sestegen. Zeiter prüfen – eine Win-win-Situation für die Umwelt und das eigene Portemonnaie. Und zusätzlich ein Imagegewinn, den man ver-markten kann: Die Gäste sollen wissen, dass sie in einem Hotel übernachten, das etwas für die Umwelt tut.

Das Hotel Marriott in Zürich hat sich sehr früh für Energie-effizienzmassnahmen entschieden und ist dazu schon 1995 der Energiegruppe «Kongresshotels» der Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW) beigetreten. Zusammen mit der Energie-Agentur und einem Ingenieurbüro wurde das Hotel energetisch untersucht und ein Massnahmenplan zur Umsetzung erarbeitet. Nur wirtschaftliche Massnahmen wurden in die Zielsetzung eingerechnet. Im «Marriott» betraf dies insbesondere die Betriebsoptimierungen mit dem Gebäudeleitsystem, die Fenstererneuerung, die Umstellung von Ölheizung auf Gasheizung, die Dachisolation sowie diverse Stromsparmassnahmen in Restaurants und Hotel wie Einbau von LED-Lampen, optimale Kü-chengeräte, Austausch von Umwälzpumpen, Optimierung der Aufzüge und Rolltreppen etc. Dank all dieser Sanierungen sank zwischen den Jahren 2000 und 2013 der Stromverbrauch um 20%, der CO2-Ausstoss gar um 30%! Schon über eine genaue sich am realen Bedarf orientierende Steuerung des Wärme- und Kälteverbrauchs kann häufig eine grosse Menge Energie einge-

spart werden. Der Grundsatz lautet: Es soll nur so viel Energie produziert und in Umlauf gesetzt werden, wie benötigt wird. Es gilt also, Betriebszeiten und Temperaturen von Heizung, Lüftung und Klimaanlagen an den realen Bedarf anzupassen, unbedingt gleichzeitiges Heizen und Kühlen zu verhindern.

Was ist zu tun?

Interessierte Betriebe mit einem CO₂-Ausstoss von mindestens 100 Tonnen entsprechend einem Ölverbrauch von jährlich 38.000 Litern können das Gesuch zur Abgabebefreiung 2014 bis spätestens 1. Sept. 2013 beim BAFU einreichen. Die Energieagentur der Wirtschaft (EnAW) unterstützt gerne.

Lukas Herzog Alteno AG

Kurt Petak

Siemens Switzerland Ltd. Moderator EnAW Head Vertical Market Hospitality

Gastroconsult •

Alvaneu Dorf

zwischen Davos und Lenzerheide

Im Auftrag der Eigentümer verpachten oder verkaufen wir auf Anfang Winter 2013/14 oder nach Übereinkunft das

Hotel-Restaurant Belfort

Das von den Eigentümern im Jahr 1976 neu erbaute Restaurant wurde 1986 mit einem Hotelanbau ergänzt und befindet sich in einem sehr guten Zustand. Die jahrelange Existenz des Betriebs ist gekennzeichnet durch eine köstliche, regionale Landesküche und auserlesene Weine. Die modernen Hotelzimmer mit ihren rustikalen Eiementen laden zum Entspannen ein.

Der Betrieb befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Golfclub und Bad Alvaneu. Davos, Lenzerheide, Savognin oder Bergün erreichen Sie in 15 bis 20 Auto-

GILDE-Restauration

- Familiäres, heimeliges Restaurant mit 45 Sitzplätzen Sonnige Aussichtsterrasse mit 50 Sitzplätzen Saal mit 60 Sitzplätzen

- * * Hotel (Hotelklassifizierung Gastrosuisse)

 11 komfortabel eingerichtete Doppelzimmer, alle mit DU/WC oder Bad/WC, Radio, TV, Telefon und WLAN ausgestattet, teilweise mit Balkon Touristenlager mit 28 Schlafstellen Sauna

- Parkfläche im Freien für ca. 20 Autos
- 41/2-Zimmer-Wirtewohnung im DG und 3 Personalzimmer mit Aufenthaltsraum Für ein fachlich ausgewiesenes Wirtepaar bietet dieser Betrieb eine ausgezeich-

Bei Interesse senden Sie uns bitte einen kurzen Lebenslauf mit Angabe der Personalien, Berufsbildung und bisherigen Berufstätigkeit an:

Gastroconsult AG

Urban Augustin
Alexanderstrasse 2, Postfach 708, 7002 Chur
Telefon 081 252 36 42 | Fax 081 252 15 62
E-Mail: urban.augustin@gastroconsult.ch
www.gastroconsult.ch

Sehr gepflegtes, beliebtes und gut eingeführtes

Hotel mit Charme im Engadin zu verkaufen

Bestens geeignet für die Führung eines familiären Betriebs, dank grosszügiger Landreserven auf 400 Betten ausbaubar. Preisrahmen 5 bis 6 Mio. Euro. Detaillierte Informationen auf Anfrage.

Kontakt unter Chiffre 27035-10115 an htr hotel revue, Monbijoustrasse 130, Postfach, 3001 Bern.

HOTEL BERNINA à Genève



Catégorie 3 étoiles, 77 chambres, idéalement situé face à la gare Cornavin. Mise en valeur souhaitée.

ssier disponible sur demande au 022/420.50.00

HFSSFR

Unternehmensberatung

Haben Sie einen Betrieb zu verkaufen vermieten – für bessere Wirtschaft-lichkeit zu reorganisieren – oder suchen Sie einen Betrieb - wir sind die Drehscheibe für interessante Hotels und Restaurants

Poststr. 2, PF 413, 8808 Pfäffikon SZ 055 410 15 57 - hesser@bluewin.ch

3 Sterne Hotel im Schwarzwald zu verkaufen 8 Zimmer, alle mit DU/WC/Tel./Balkon,

8 Zimmer, alle mit DU/WC/ lei./ Fallikon, Internetzugangs.
Sehr schönes Restaurant (60 Plätze),
Helles freundliches Nebenzimmer (30 Plätze),
Gartenterasse mit Grillhäuschen (50 Plätze).
Großes Grundstück mit Liegewiese,
bei. Freibad, 6 Garagen, ca. 25 Parkplätze,
2 Wohnungen mit 100 und 90 m²
Besichtigung bei laufendem Betrieb möglich,
Preis VB. Weitere Informationen unter:

schwarzwald-hotel@gmx.de

zu verpachten ab 2014 oder nach Vereinbarung

Bergrestaurant Fritzenfluh

880 m ü. M., an Hauptstrasse 90 Sitzplätze im Erdgeschoss, Saal bis zu 100 Plätze und Sonnenterrasse 70 Plätze. Grosser Parkplatz und 4½-Zimmer-Wirtewohnung

Detaillierte Auskünfte erhalten Sie bei Hans und Hedi Niederhauser Restaurant Fritzenfluh 4954 Wyssachen

Neubau Wohn- und Appartementhäuser «Marcau» Via Marcau, 7031 Laax



Attraktive, möblierte 1- bis 2-Zi.-Studios mit idealer Anbindung ans Postautonetz, ideal als Personalwohnungen Blockmiete ab Fr. 620.-

Alle Wohnungen mit separater, voll ausgestatteter Küche und Bad, zentraler W-Lan-Anlage



www.nocasa.ch/marcau 081 252 90 62 info@nocasa.ch